

**Protokoll über die GR - 48/2021-2026. Sitzung des Gemeinderates
am 18.05.2026 von 19:58 Uhr bis 20:30 Uhr in Harpstedt, Hotel "Zur Wasserburg"**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Wachholder, Stefan	Vorsitzende/r	19:58	20:30	
Hoffmann, Matthias	stellvertr. Vorsitzende/r	19:58	20:30	
Bokelmann, Horst	Mitglied	19:58	20:30	
Brinkmann, Bettina	Mitglied	19:58	20:30	
Kolb, Irene	Mitglied	19:58	20:30	
Radtke, Tobias	Mitglied	19:58	20:30	
Schnakenberg, Hermann	Mitglied	19:58	20:30	
Siemers, Arne	Mitglied	19:58	20:30	
Tangemann, Lars	Mitglied	19:58	20:30	
Westphal, Klaus- Dieter	Mitglied	19:58	20:30	
Nagel, Yves	Verwaltung	19:58	20:30	
Hüfner, Jens	Verwaltung	19:58	20:30	
Reimers, Franziska	Protokollführer/in	19:58	20:30	
Gnutzmann, Nina	Gast zu TOP 5, Immo Nord Portfoliomanagement 1d	19:58		

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 13.04.2026
2.	Mitteilungen des Bürgermeisters
3.	Mitteilungen des Gemeindedirektors
4.	Einwohnerfragestunde
5.	Bauleitplanung des Flecken Harpstedt Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 54 „Sondergebiet Einzelhandel Harpstedt Ost“ hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
6.	Sommerfreizeit Jugendpflege
7.	Anfragen und Anregungen
8.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
--

RV Wachholder eröffnet die öffentliche Sitzung um 19:58 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

RV Wachholder stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit von zehn stimmberechtigten Ratsmitgliedern fest.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

RV Wachholder stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Form ohne Änderung festgestellt.

1.4.	Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 13.04.2026
	<p>RM Kolb erinnert daran, dass sie in der letzten Sitzung nach dem aktuellen Stand zur Einrichtung einer Unterseite für den Flecken auf der Webseite der Samtgemeinde gefragt hat. Die Antwort sollte entweder in das Protokoll vom 13.04.2026 aufgenommen werden oder es könnte in der heutigen Sitzung eine Antwort erfolgen.</p> <p>Daraufhin wird das öffentliche Protokoll vom 13.04.2026 mit Ergänzung einer Protokollnotiz zum aktuellen Stand der Unterseite für den Flecken einstimmig genehmigt.</p>
2.	Mitteilungen des Bürgermeisters

RV Wachholder berichtet, dass der Haushalt genehmigt wurde.

3.	Mitteilungen des Gemeindedirektors
-----------	---

Es gibt keine Mitteilungen des Gemeindedirektors.

4.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

1)

Ein Bürger möchte wissen, ob in dieser Sitzung schon ein abschließender Beschluss zum B-Plan Nr. 54 „Sondergebiet Einzelhandel Harpstedt Ost“ gefasst wird.

Stv. GD Hüfner erklärt, dass heute lediglich ein Verfahrensbeschluss zur öffentlichen Auslegung gefasst wird. Die Bürger haben anschließend noch die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben, die im weiteren Verfahren berücksichtigt werden.

5.	Bauleitplanung des Flecken Harpstedt vorhabenbezogener B-Plan Nr. 54 „Sondergebiet Einzelhandel Harpstedt Ost“ hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
	BV FL 008/2026

Stv. GD Hüfner berichtet, Hintergrund der Planung sei, dass Lidl seine Verkaufsfläche um 200 m² erweitern möchte. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für dieses Verfahren wurde bereits in der öffentlichen Sitzung am 06.11.2025 gefasst. Es wurde beschlossen, dass abweichend von den Abwägungsvorschlägen noch kein konkreter Standort für den Glascontainer vorgegeben werden soll. Der Standort sollte am nordwestlichen Rand des Plangebietes vorgesehen werden. Nun sollen die Glascontainer doch, wie ursprünglich vorgesehen, an der Ecke „Amtsfreiheit / Waldstraße“ geplant werden. Während eines Ortstermins am 05.03.2026 wurde festgestellt, dass der Standort an der Seite zur Tankstelle, wie vom Rat gewünscht, aus verkehrstechnischen und betriebshygienischen Gründen nicht geeignet ist. Die Firma Lidl habe sich jedoch bereit erklärt, Glascontainer auf dem Betriebsgrundstück vorzuhalten, obwohl es keinen entsprechenden Rechtsanspruch gibt. Aus optischen Gründen sollten die Container eingehaust und eingegrünt werden.

RM Westphal erkundigt sich, warum die Firmen nicht verpflichtet sind, Glascontainer vorzuhalten.

Frau Gnutzmann erklärt, dass es nur eine gesetzliche Verpflichtung für Pfandautomaten gibt.

RM Kolb möchte wissen, ob die Einhausung der Container auch lärmdämmend wirkt.

Frau Gnutzmann meint, dass dies keinen großen Unterschied macht. Der Bereich liege ohnehin an einer viel befahrenen Kreuzung, sodass die angrenzenden Bewohner nicht viel davon mitbekommen werden.

RM Kolb gibt zu bedenken, dass die Einwurfzeiten oft nicht eingehalten werden. Daher erkundigt sie sich, ob man die Einhausung zu bestimmten Zeiten auch zuschließen könnte.

Frau Gnutzmann antwortet, dies sei nicht Gegenstand der bisherigen Beratung gewesen.

Stv. GD Hüfner berichtet, dass der Vorhabenträger den privaten Bereich videoüberwachen möchte.

RM Kolb möchte wissen, ob die Sitzecke weiterhin bestehen bleiben soll.

Dies ist laut Aussage von RV Wachholder der Fall.

RM Kolb merkt weiter an, dass die Lieferzeiten bei Lidl nicht immer eingehalten werden.

Frau Gnutzmann meint, dass dies bereits weitergegeben wurde. Sie wird jedoch noch einmal nachfragen.

Außerdem weist RM Kolb darauf hin, dass die Behindertenparkplätze abschüssig sind.

Frau Gnutzmann wird diesen Hinweis mitnehmen.

RM Schnakenberg meint, er würde den Standort links des Baumes favorisieren, damit die Container mehr Abstand zur Sitzecke haben. Er möchte wissen, ob der genaue Standort bereits feststeht.

Frau Gnutzmann meint, da habe Herr Logemann als Grundstückseigentümer noch ein Mitspracherecht.

RM Kolb schlägt vor, beide Alternativen in den Beschluss mit aufzunehmen und falls Lidl zustimmt, den linken Standort zu wählen.

Stv. GD Hüfner erinnert jedoch daran, dass der im Vorhaben- und Erschließungsplan festgelegte Standort während des Ortstermins abgestimmt wurde.

RM Siemers ergänzt, der Flecken könne froh sein, dass Lidl sich überhaupt bereiterklärt hat, Glascontainer aufzustellen.

Anschließend wird folgender Beschluss mit sechs Stimmen dafür und vier Enthaltungen gefasst:

Abweichend vom Beschluss des Gemeinderates vom 06.11.2025 wird beschlossen, dass der Standort für den Glascontainer an der Ecke „Amtsfreiheit / Waldstraße“ vorgesehen wird. Der Standort wird entsprechend im Vorhaben- und Erschließungsplan dargestellt.

Mit dem Entwurf ist die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB über die Planung zu unterrichten und um Stellungnahme zu bitten (Auslegungsbeschluss).

6.	Sommerfreizeit Jugendpflege BV FL 014/2026
-----------	--

RV Wachholder berichtet, dass die Samtgemeinde beschlossen hat, einen Zuschuss in Höhe von 1.500 € zu zahlen.

RM Bokelmann meint, es stehe noch nicht fest, ob die Reise überhaupt stattfindet. Der Flecken sollte aus seiner Sicht jedoch auf jeden Fall zustimmen, den Zuschuss zu zahlen. Falls die Fahrt dann doch nicht stattfindet, habe man sich das Geld gespart.

Mit sieben Stimmen dafür, einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Fleckenrat stellt einen Zuschuss in Höhe von 1.500 € als Zuschuss für eine Sommerfreizeit der Jugendpflege nach Loué zur Verfügung.

7.	Anfragen und Anregungen
-----------	--------------------------------

1)

RM Kolb erinnert noch einmal an die Einrichtung einer Unterseite für den Flecken auf der Webseite der Samtgemeinde.

2)

RM Kolb weist darauf hin, dass im Ratsinformationssystem nicht alle Unterlagen eingesehen werden konnten. Insbesondere fehlte auch die Beratungsvorlage zum Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum B-Plan Nr. 54 „Sondergebiet Einzelhandel Harpstedt Ost“. So könne bei den Bürgern kein Interesse geweckt werden.

3)

Weiterhin bedankt sich RM Kolb bei der Verwaltung für die neue Benennung der Beratungsvorlagen, da nun die Anlagen unter den entsprechenden Beratungsvorlagen angeordnet sind.

4)

RM Westphal berichtet, dass der neue Tresen auf dem Koems-Gelände rechtzeitig zum Bürgerschützenfest fertiggestellt wurde. Er richtet dem Rat den Dank der Fördergemeinschaft Koems e.V. aus.

5)

RM Westphal berichtet weiter, dass die Leader-Bewilligung für den Austausch der Fenster eingegangen ist.

Außerdem merkt er an, dass am 16.06.2026 die nächste Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft Koems e.V. stattfindet.

8. Einwohnerfragestunde

1)

Eine Bürgerin erkundigt sich, warum keine Container auf den Parkplätzen von „Hol Ab“, Netto oder Inkoop aufgestellt werden.

RV Wachholder erklärt, dass die Vorhaltung von Containern nicht nachträglich gefordert werden kann. Bei Lidl war es jetzt nur möglich, weil für das geplante Vorhaben die Aufstellung eines neuen Bebauungsplanes notwendig war. Sie haben also etwas vom Flecken gefordert.

2)

Ein Bürger möchte wissen, bei wem die Zuständigkeit für das Entleeren und Säubern der Container sowie die Einhaltung der Einwurfzeiten liegt.

Stv. GD Hüfner meint, die Zuständigkeit liege beim Landkreis Oldenburg.

RV Wachholder ergänzt, dass Verstöße auch über das Ordnungsamt der Samtgemeinde an den Landkreis weitergeleitet werden können.

3)

Ein Bürger weist darauf hin, dass es auf dem Grundstück „Am Bahnhof 1, 27243 Harpstedt“ (ehemaliges Hotel Bürgerstuben) ein Problem mit Ratten gibt.

RV Wachholder meint, dass dies durch den Besitzer der Fläche gemeldet werden muss.

Stv. GD Hüfner ergänzt, dass das Ordnungsamt der Samtgemeinde den Schädlingsbekämpfer informieren wird.

Der Ratsvorsitzende Wachholder schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Harpstedt, 20.05.2026


(Yves Nagel)
Gemeindedirektor


(Stefan Wachholder)
Ratsvorsitzender


(Franziska Reimers)
Protokollführerin